



Aufruf zu Demonstration und Kundgebung am 14. November 2018 in Bremen

Am 14. November 2018 werden alle Bremerinnen und Bremer und alle zivilgesellschaftlichen Organisationen und Kräfte dieser Stadt aufgerufen, zusammenzukommen. Wir zeigen Gesicht und Courage für eine offene, freie und solidarische Gesellschaft – und setzen damit ein deutliches Zeichen gegen jede Art von Gewalt und rassistischer Hetze!

Gerade in diesen Zeiten ist es elementar, sich klar für Solidarität und Toleranz in unserer Gesellschaft zu bekennen. Als Bremerinnen und Bremer sind wir stolz auf unsere weltoffene Stadt. Couragiert und überzeugt stehen wir ein, für Demokratie und Menschenrechte. Gegnern dieser Werte lassen wir

keinen Raum. Antisemitischen, islamfeindlichen und fremdenfeindlichen Tendenzen und Parolen treten wir entschieden entgegen.

Wir in Bremen sind über 550.000 Menschen. Viele von uns sind hier geboren, manche vor vielen Jahren hergezogen, andere gerade erst angekommen. Wir kommen aus allen Teilen Deutschlands und der Welt. Wir haben unterschiedliche Interessen, Weltbilder, Religionen, Träume, Lebensplanungen und Vorstellungen. Gerade diese Vielfalt macht Bremen bunt und attraktiv. Zugleich sind wir alle Menschen mit dem gleichen, unveräußerlichen Recht auf ein selbstbestimmtes, gutes Leben in Freiheit. Dafür stehen wir ein.

Am 14. November 2018 wollen wir zusammenkommen und ein gemeinsames Zeichen setzen. Zeigt Courage, seid dabei! Und – WICHTIG – bringt alle selbstgemachte Plakate und Transparente mit euren Statements für ein weltoffenes Bremen mit!

| | |
|--------------------|--|
| Wann? | Mittwoch, 14. November 2018, ab 16.30 Uhr |
| Wo? | Bremen, Treffpunkt Bahnhofsvorplatz |
| Ablauf: | 16.30 Uhr Ankommen und Auftakt 17.00 Uhr Start des Demonstrationzugs 18.00 Uhr Kundgebung auf dem Marktplatz |
| Mehr Infos: | www.bremen.dgb.de / www.facebook.com/events/247333355955383/ |

RednerInnen: Dr. Carsten Sieling (Bürgermeister Freie Hansestadt Bremen), Dr. Hubertus Hess-Grunewald (SV Werder Bremen), Edda Bosse (Bremisch Evangelische Kirche), Barbara Heller (Bremer Friedensforum), Ronja Senger (IG Metall Jugend/Airbus Operations Bremen), Melikşah Şenyürek (Bremer Rat für Integration)

Moderation: Christian Gloede (GEW Bremen) und Volker Stahmann (IG Metall Bremen)

V.i.S.d.P.: DGB Bremen-Elbe-Weser, Dr. Tim Voss, Bahnhofplatz 22-28, 28195 Bremen

